

HERBRECHTINGEN 2035

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 11. OKTOBER 2022



ABLAUF

18:30 Uhr **EINFÜHRUNG**

- Begrüßung und Rückblick auf den bisherigen Stadtentwicklungsprozess
- Vorstellung Inhalt und Methodik der Veranstaltung

18:45 Uhr **ERGEBNISSE KLAUSURTAGUNG UND BÜRGERBETEILIGUNG**

- Zusammenfassung **Bürgerbefragung**
- Zusammenfassung Kommunale Klausurtagung **Gemeinderat**
- **Zukunftsatelier**
- **Fokusgruppe Jugend**

20:00 Uhr **SCHWERPUNKTE DER BÜRGERSCHAFT**

- Schwerpunktsetzung durch Bürgerschaft und offener Austausch an Plakaten
- Vorstellung der Ergebnisse

21:15 Uhr **ENDE**

- Ausblick auf den weiteren Prozess und Verabschiedung



STADTPLANUNG

WOHNRAUM- UND QUARTIERSENTWICKLUNG

GEWERBEENTWICKLUNG

KOMMUNALBERATUNG

DREIKLANG DER STADTENTWICKLUNG

“

Stadtentwicklung ist immer der
Niederschlag vieler unterschiedlicher Bemühungen über lange Zeiträume

Zitat: Gerd Albers

ANFORDERUNGEN

- Mobilität
- Bildung und Betreuung
- Arbeitsplätze
- Wohnraum
- Infrastruktur
- Nahversorgung
- Digitalisierung
- Freizeitangebote

IDENTITÄTEN

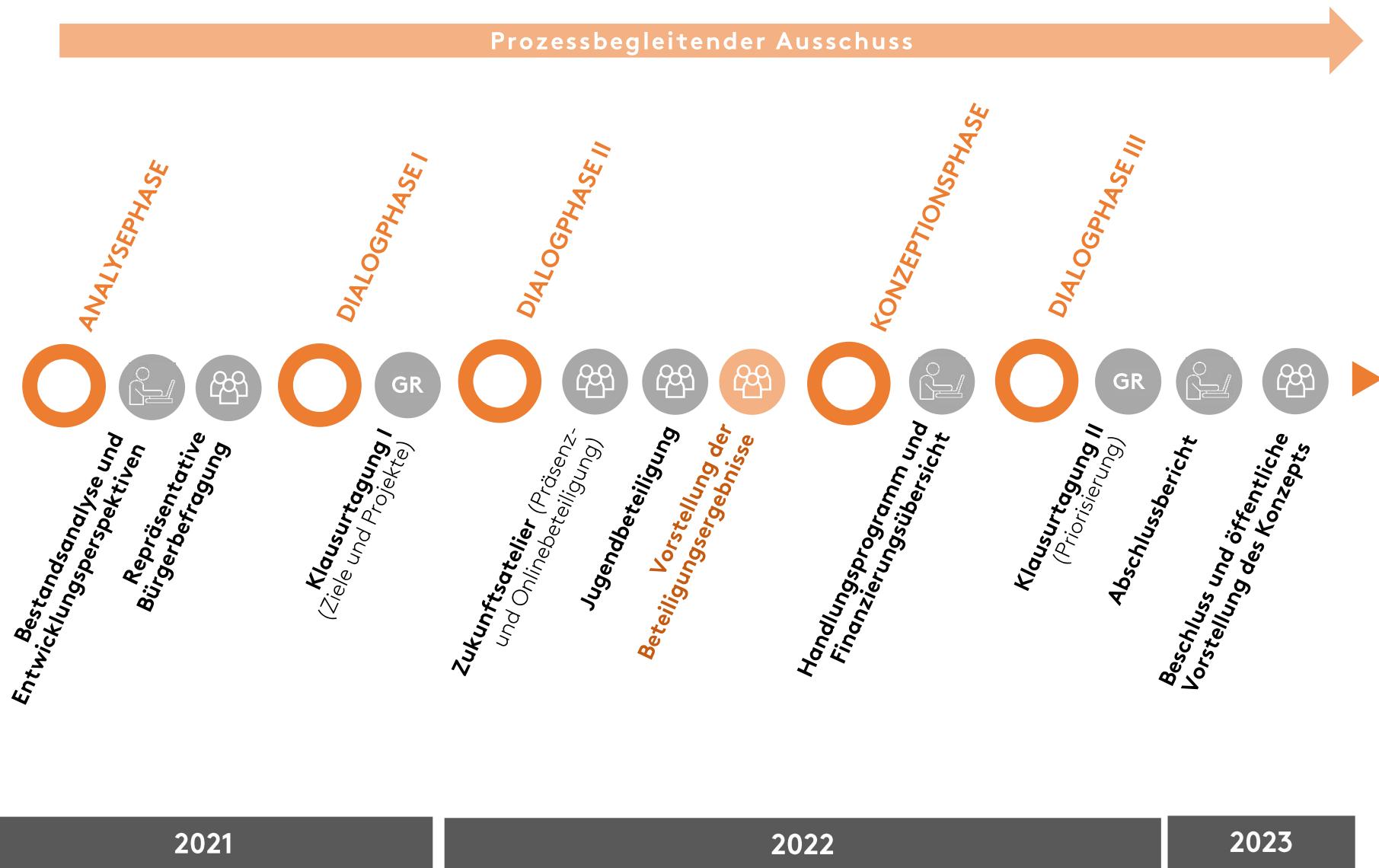
- Landschaft
- Städtebau
- Gemeinschaft



FINANZIERBARKEIT

- Nachhaltigkeit
- Werterhalt
- Finanzialer Spielraum

DER STADTENTWICKLUNGSPROZESS



HERBRECHTINGEN 2035

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 11. OKTOBER 2022

ZUSAMMENFASSUNG BÜRGERBEFRAGUNG



Wie wurde gefragt?



- Die Verwaltung hatte keinen Zugriff auf Fragebögen und Rücklauf
- Die Ergebnisse sind in zusammengefasster Form aufbereitet
- Eine Nummerierung der Fragebögen war notwendig um Manipulation durch doppelte Abgabe zu verhindern
- Der Datenschutz zwischen Verwaltung und Bürger war gewährleistet
- Die Daten wurden nach der Befragung gelöscht

WIE?
REPRÄSENTATIV UND ANONYM

Wie war der Rücklauf?



BEFRAGUNG
DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER

HERBRECHTINGEN 2035

Stadtentwicklungskonzept

Nutzen Sie unseren Online-Fragebogen!

Themenbereiche

Leben, Wohnen und Arbeiten
Kultur, Freizeit und Nahversorgung
Beteiligung, Kommunalpolitik und Verwaltung
Stadtentwicklung Herbrechtingen 2035
Persönliche Angaben

QR-Code

Schnell und einfach unter:
www.stadt-entwickeln.de/herbrechtingen
Passwort: <*****>

STADT natürlich
HERBRECHTINGEN

- **1.232** gültige Papier-Fragebögen.

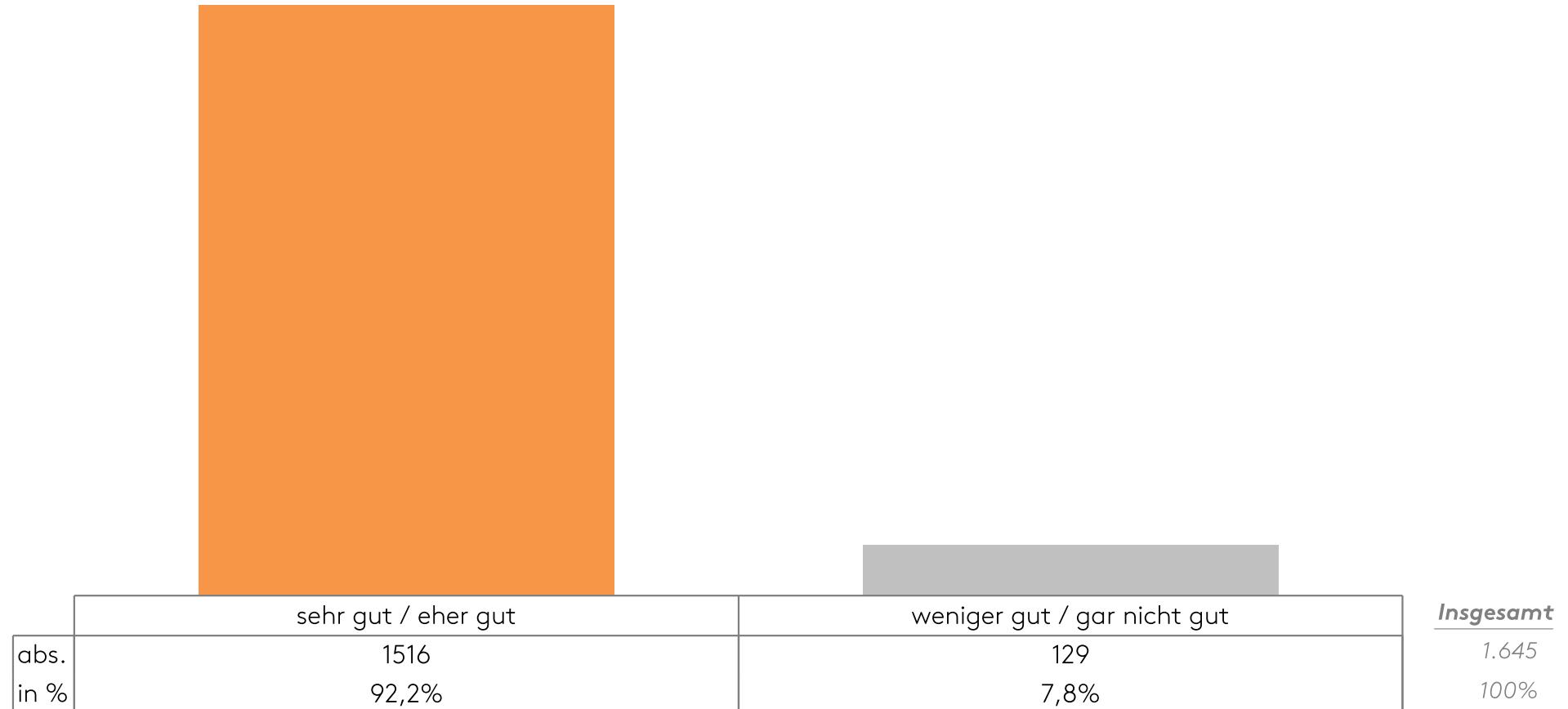
- **447** gültige Online-Fragebögen

1.679 FRAGEBÖGEN INSGESAMT

WIEVIEL?
42,0% RÜCKLAUF!

Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der Lebensqualität in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

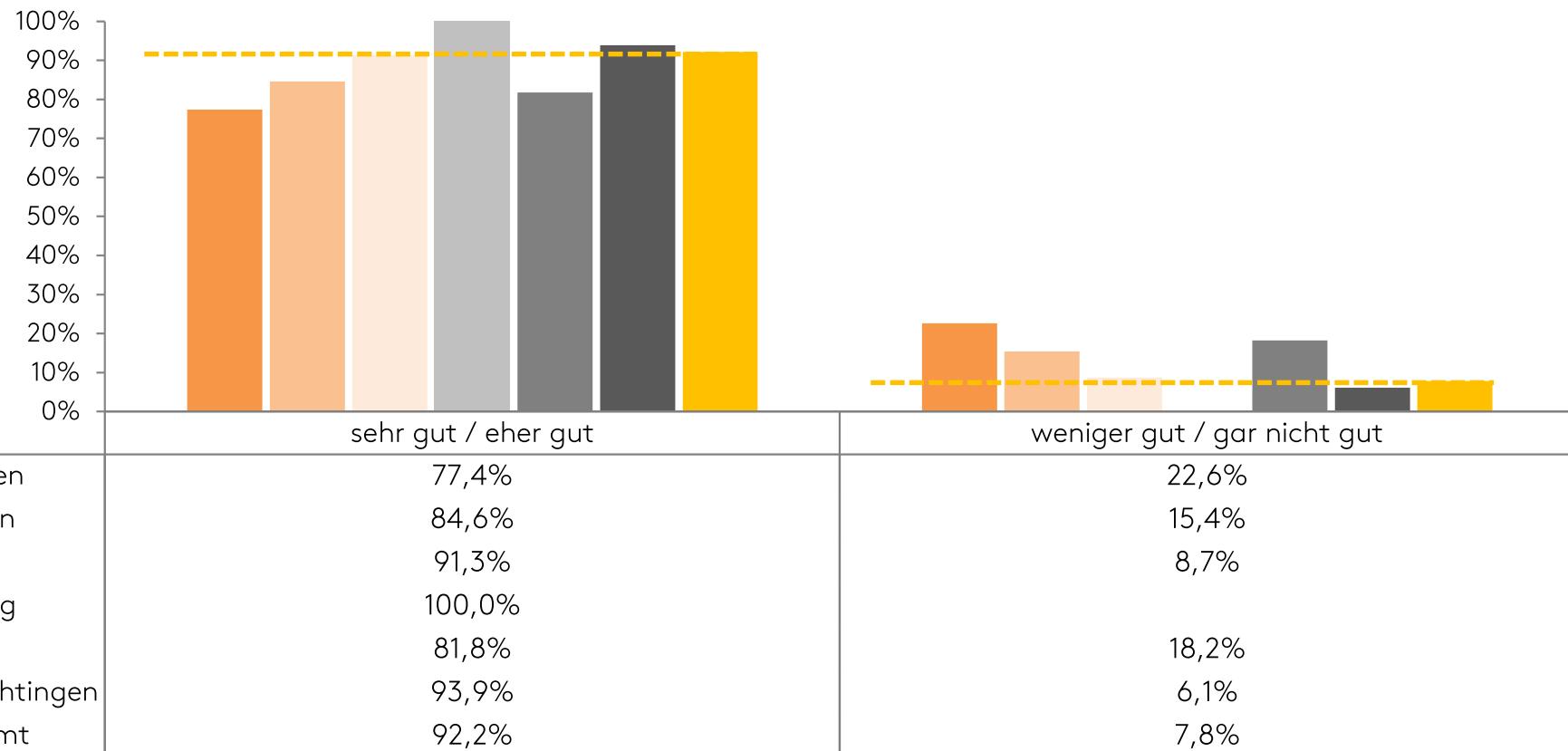
Die Lebensqualität in der Stadt Herbrechtingen ist...



Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der Lebensqualität in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

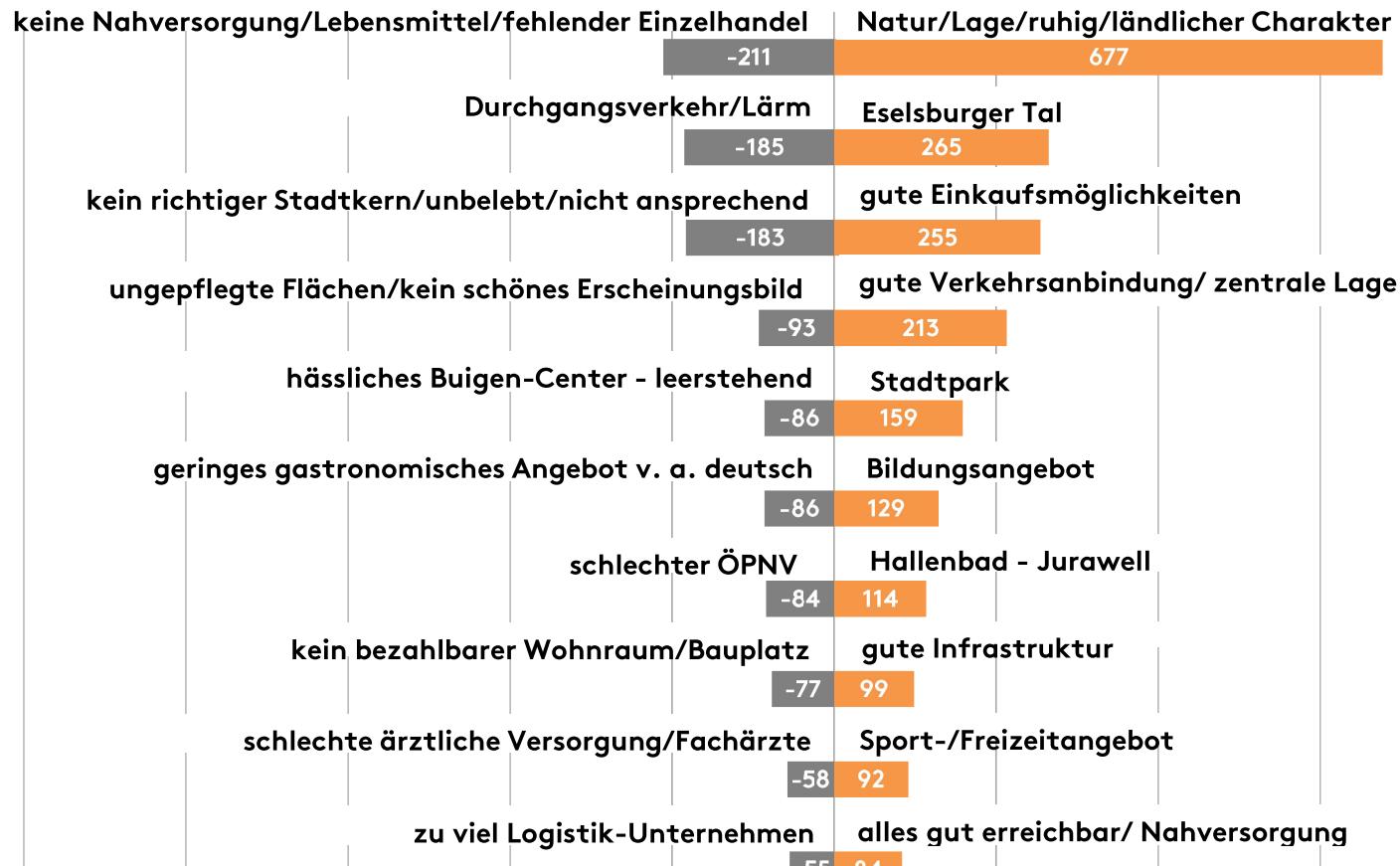
Die Lebensqualität in der Stadt Herbrechtingen ist...
- nach **Wohnort** -

■ Anhausen ■ Bissingen ■ Bolheim ■ Eselsburg ■ Hausen ■ Herbrechtingen ■ Insgesamt



ZUSAMMENFASSUNG BÜRGERBEFRAGUNG

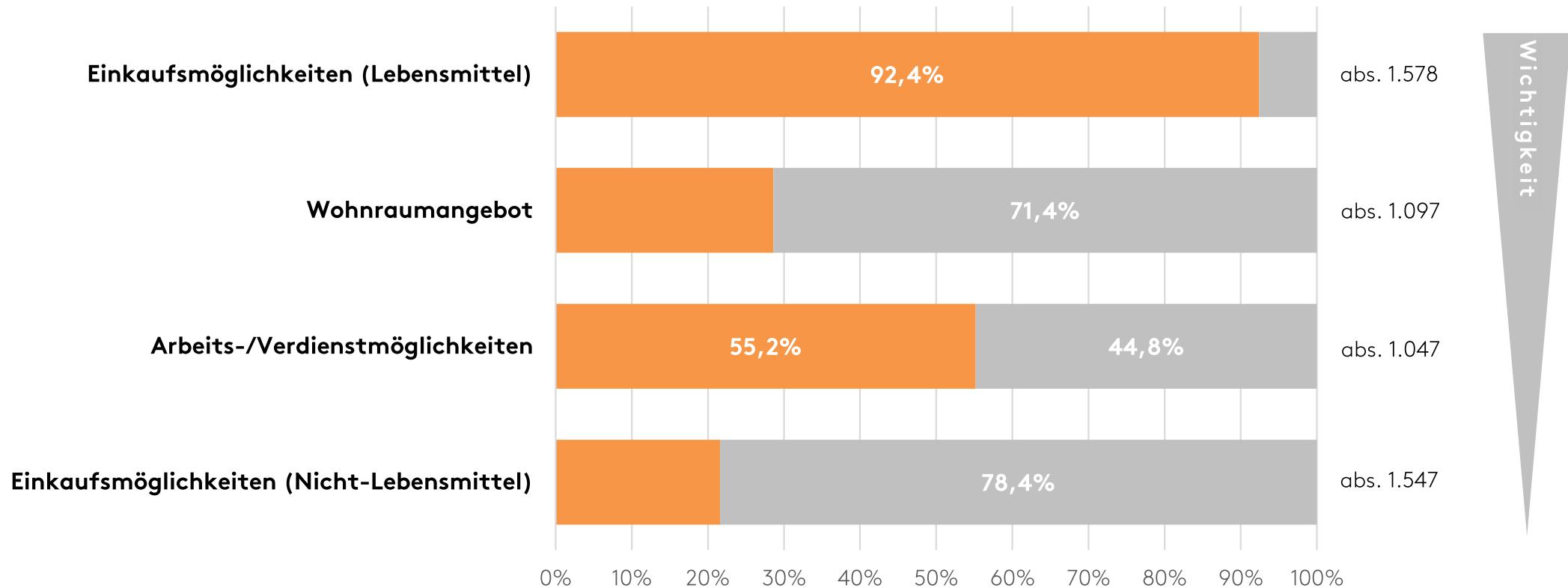
Was gefällt Ihnen/stört Sie an der Gesamtgemeinde Herbrechtingen besonders?



Wie bewerten Sie folgende Angebote in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

- hier: Themenbereich **Einkaufen, Arbeiten und Wohnen** -

■ sehr gut / gut ■ weniger gut / überhaupt nicht gut

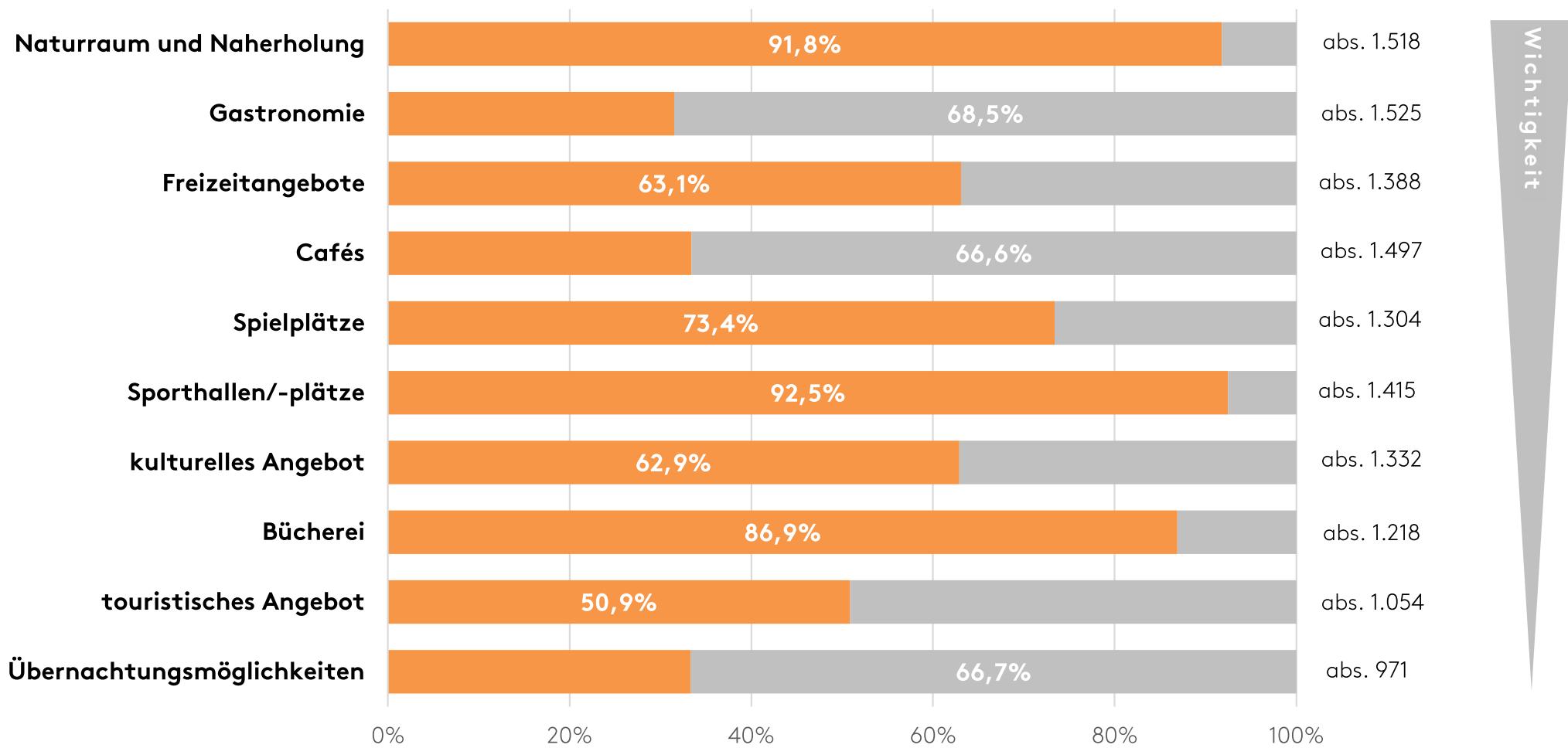


ZUSAMMENFASSUNG BÜRGERBEFRAGUNG

Wie bewerten Sie folgende Angebote in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

- hier: Themenbereich **Kultur, Freizeit und Tourismus** -

■ sehr gut / gut ■ weniger gut / überhaupt nicht gut

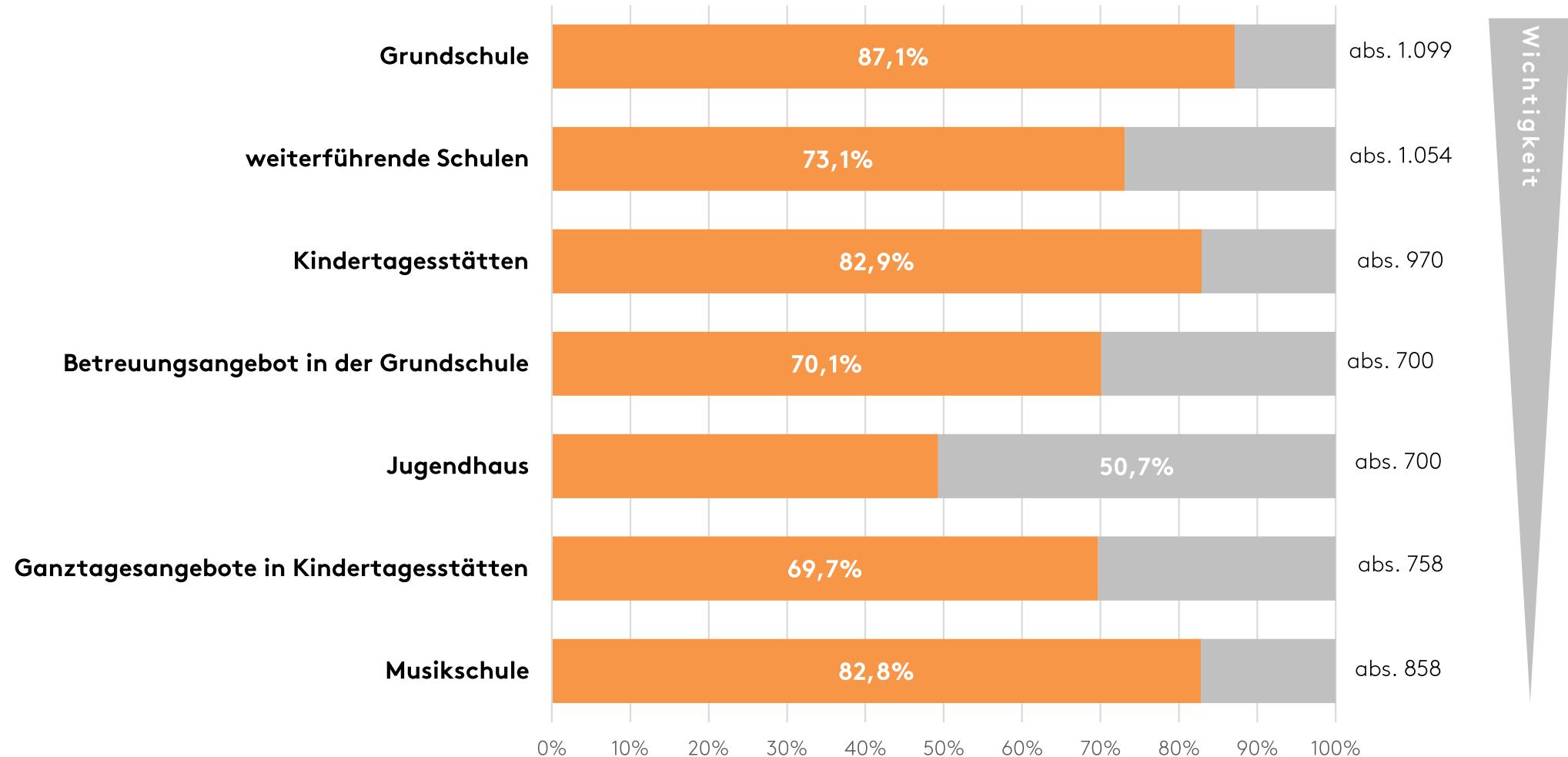


ZUSAMMENFASSUNG BÜRGERBEFRAGUNG

Wie bewerten Sie folgende Angebote in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

- hier: Themenbereich **Bildung und Betreuung** -

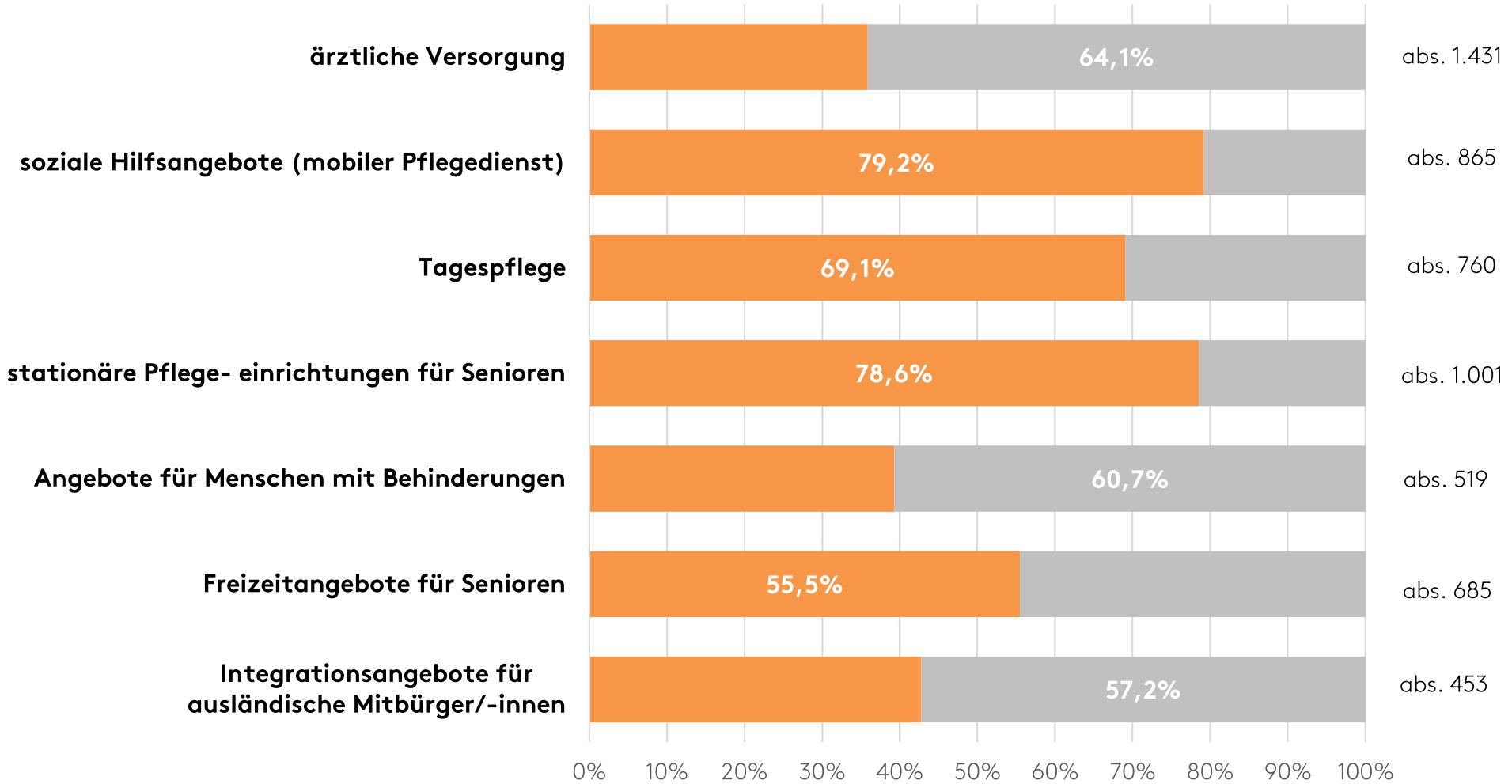
■ sehr gut / gut ■ weniger gut / überhaupt nicht gut



Wie bewerten Sie folgende Angebote in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

- hier: Themenbereich **Soziales** -

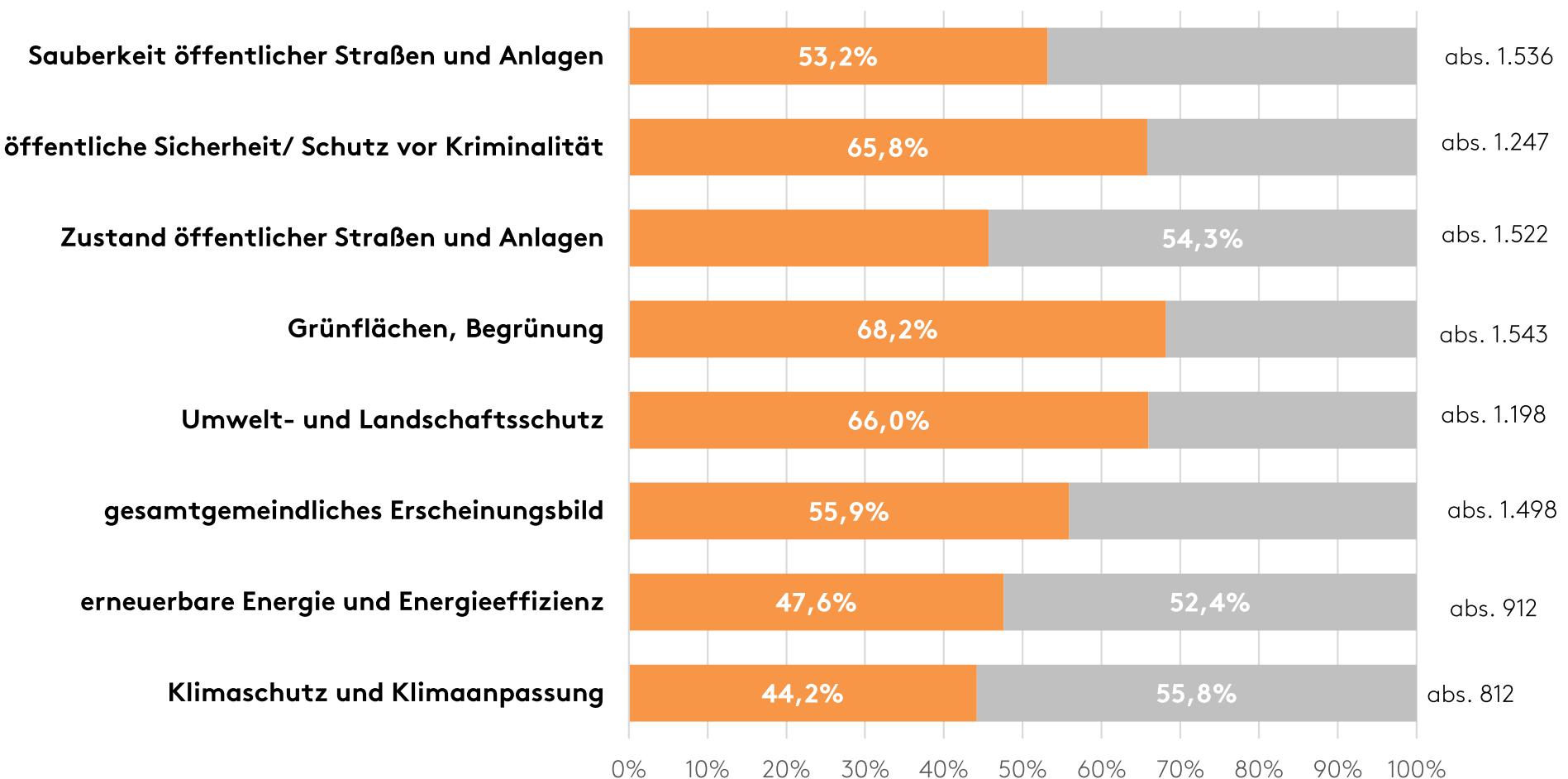
■ sehr gut / gut ■ weniger gut / überhaupt nicht gut



Wie bewerten Sie folgende Angebote in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

- hier: Themenbereich **Ortsbild, Umwelt und Sicherheit** -

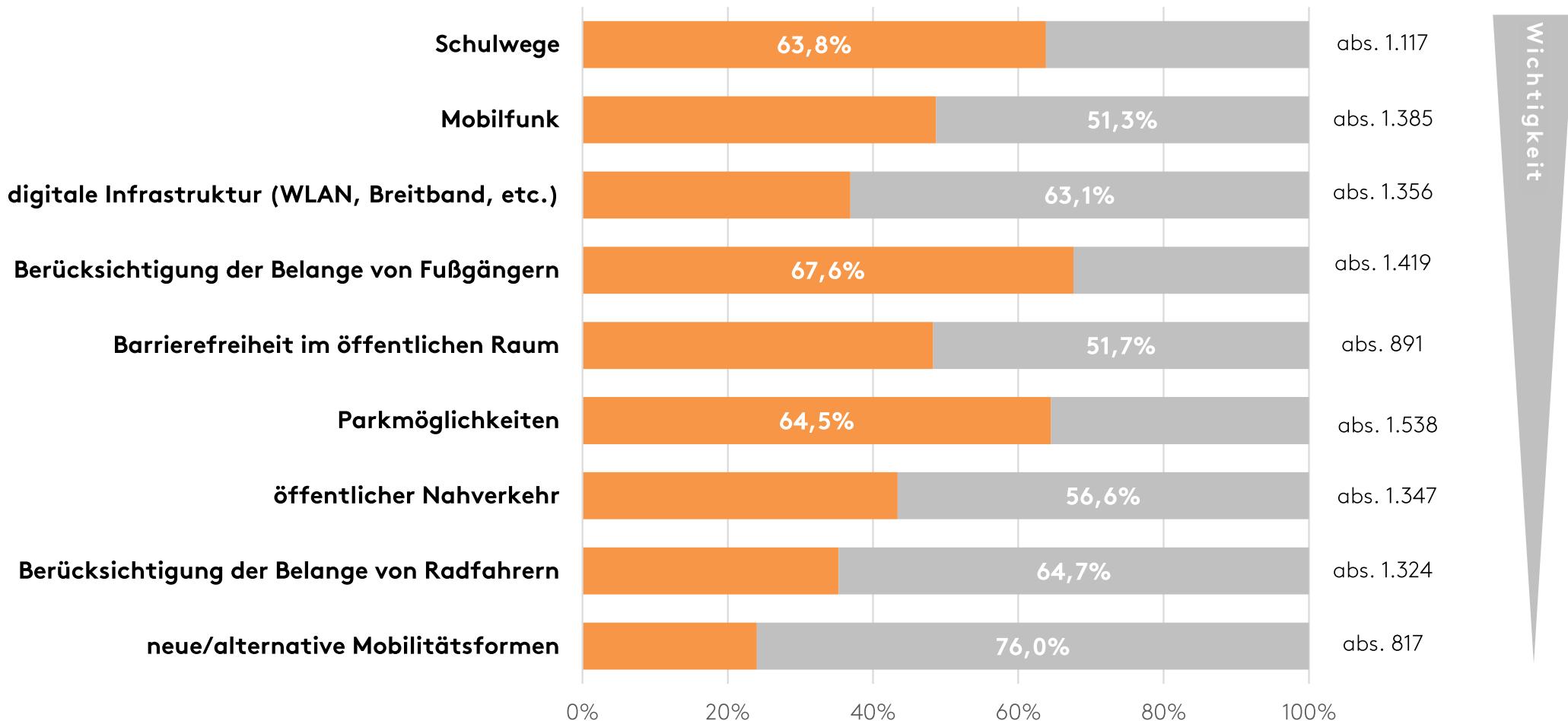
■ sehr gut / gut ■ weniger gut / überhaupt nicht gut



Wie bewerten Sie folgende Angebote in der Gesamtgemeinde Herbrechtingen?

- hier: Themenbereich **Mobilität und Verkehr** -

■ sehr gut / gut ■ weniger gut / überhaupt nicht gut





Ergebnis?

„Hohe Priorität“

- Schaffung von Wohnraum
- Gewerbeentwicklung weiter voranbringen
- Belebung der Innenstadt (Angebote und Erscheinungsbild)
- Ausbau der Digitalisierung
- Absicherung der ärztlichen Versorgung

„Weitere Entwicklung gewünscht“

- Verbesserung des ÖPNV (v.a. in den Teilorten)
- Erweiterung des gastronomischen Angebots
- Schaffung von Treffpunkten (Jugendliche)
- Aufwertung des Gesamterscheinungsbilds

„Weiter So/Erhalten“

- Nahversorgungsangebot (Lebensmittel)
- Bildungs- und Betreuungsangebot
- Kultur- und Freizeitangebot (Vereinsleben)

HERBRECHTINGEN 2035

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 11. OKTOBER 2022



ZUSAMMENFASSUNG KLAUSURTAGUNG GEMEINDERAT

Übersicht

19. und 20. November 2021

9 Themenfelder

Diskussion im Plenum und in Kleingruppen

Gegenseitige Vorstellung der Arbeitsergebnisse





STRATEGISCHE ZIELSETZUNG	UMSETZUNGSSCHRITTE
<p>Innenentwicklung fokussieren</p> <ul style="list-style-type: none"> = Selbstverpflichtung GR und Vw = als gesellschaftliches Thema begreifen 	<ul style="list-style-type: none"> Bewusstsein schaffen/Marketing betreiben Anreize für Private schaffen, z.B. durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Tauschangebote ▪ Fördergelder und steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten im Sanierungsgebiet Kommunale Steuerungsmöglichkeiten aktiv nutzen Personelle Ressource in der Verwaltung stellen
<p>Außenentwicklung weiterverfolgen</p> <p>(Perspektive sowohl für Kernstadt als auch für Teilorte entwickeln (Verteilung und Infrastruktur))</p>	<ul style="list-style-type: none"> Prüfflächen durch Verwaltung erhoben ▪ Vorbereitung für Fortschreibung FNP ▪ Eigentum, Naturschutz und weitere ökologische Belange prüfen („Vorprüfung“)



STRATEGISCHE ZIELSETZUNG	UMSETZUNGSSCHRITTE
Angebots- und Preisdifferenzierung <ul style="list-style-type: none"> Passendes Angebot für alle Lebensphasen Bezahlbarer Wohnraum für junge Menschen Sozialer Wohnraum für berechtigte Personen Für Einkommensstarke BürgerInnen Für Familien Für SeniorInnen 	Einfluss der Stadt auf Bauträger/Investoren <ul style="list-style-type: none"> Vorgaben für soziales/bezahlbaren Wohnungsbau (Quote) Über städtebauliche Verträge absichern Verdichtete Bauweise und Nachverdichtung Mehr als drei Stockwerke an geeigneten Stellen prüfen Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ (FDI) nutzen Sanierungsgebiet Mühlstraße als Chance für die Innenentwicklung (bietet schnelle und gute Anreize für Private)
Gute Durchmischung neuer Baugebiete verfolgen	Breites Angebot an Wohn- und Bebauungstypen umsetzen, um Gebiete besser zu durchmischen „Ghetto“-Charakter vermeiden Sozialen Wohnungsbau nicht „am Stadtrand“/keine Ausgrenzung
Quartiersansatz verfolgen (sozialer Aspekt im Fokus)	Attraktives Wohnangebot durch die Entwicklung von (Wohn-)Quartieren schaffen <ul style="list-style-type: none"> in zentraler Lage und gut angebunden (Stadtmitte, Buigen-Center) Mit Einzelhandel, Nahversorgung, ÖPNV und sozialer Infrastruktur in direkter Nähe insbesondere für SeniorInnen Informationsveranstaltung abhalten



STRATEGISCHE ZIELSETZUNG

Langfristige Entwicklungsperspektive/Umgestaltung

Buigen-Center

Ladenzeile („A“) und Wohnungen („B“) sollen zu 100 Prozent ins **Eigentum der Stadt** überführt werden

UMSETZUNGSSCHRITTE

(Entscheidungs-)Grundlagen schaffen:

- Erstellung eines **Nutzungskonzepts**
 - Liegt im Entwurf bereits vor
 - Erweiterung/Detaillierung des Konzepts notwendig für weitere Planung

Erstellung einer **Städtebaulichen Kalkulation** in drei Ebenen:

- Invest
 - Ertüchtigung (Werkstatt und Polizei)
 - Betrieb

Ermittlung des (finanziellen) Mehrwerts für die Stadt



STRATEGISCHE ZIELSETZUNG	UMSETZUNGSSCHRITTE
<p>Flächensparende Gewerbeentwicklung</p> <p>Bestandspflege vor Neuansiedlung</p>	<p>Kriterienkatalog der Ansiedlung entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Produzierendes Gewerbe ■ Qualifizierte Arbeitsplätze ■ Gewerbesteuer pro Hektar ■ Ökologische Vorgaben über Festsetzungen im Bebauungsplan treffen
<p>Erhalt des Einzelhandels (v.a. des Lebensmittelangebots)</p>	<p>Unterstützung von Direktvermarktern in den Teilorten oder an strategisch günstigen Orten in der Innenstadt</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stadt kann nur Räumlichkeiten und Infrastruktur zur Verfügung stellen ■ Kommunikations- und Organisationsfunktion
<p>Weitere (flächenhafte) gewerbliche Entwicklung ermöglichen</p>	<p>Bedarfsabfrage Standort Bissingen durchführen</p>



STRATEGISCHE ZIELSETZUNG

UMSETZUNGSSCHRITTE

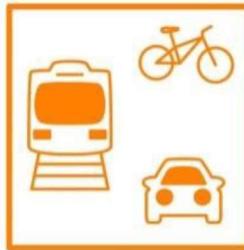
- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundsatzentscheidung zum weiteren Umgang mit Freiflächen-PV | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachvortrag zu Ökologie und Landwirtschaft, um GR auf gleichen Informationsstand zu bringen ▪ Ökologie und Landwirtschaft gemeinsam denken |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fortschreibung Klimaschutzkonzept von 2016 | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fokus auf Wärmeversorgung legen (Koalitionsvertrag abwarten) ▪ Umsetzung durch THW ▪ Stadtverwaltung als Vorbild, z.B. für klimaneutrales Bauen/Sanieren |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Klimatische und ökologische Belange beim Wohnen und Gewerbe mitdenken | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Festsetzungen im Bebauungsplan treffen |



STRATEGISCHE ZIELSETZUNG	UMSETZUNGSSCHRITTE
Geregelter Tourismus im Eselsburger Tal	Boots-Tourismus regeln: Aus- und Einstieg, Jahreszeiten Tierschutz beachten: Brutzeit Beides ist mit Regierungspräsidium und Landratsamt zu klären
Ergänzende Angebote im Eselsburger Tal schaffen	Rundweg „Biber“ (Fortführung Biberbau) Ausgewiesene Wanderwege ergänzen
Brenz erlebbar machen (auch im Eselsburger Tal)	Badebereich anlegen (mit Regierungspräsidium/ Landratsamt abklären – rechtlich möglich?)
Naherholung innerorts aufwerten und pflegen	Angebote Stadtpark überdenken und ggf. erweitern Parkanlage Bolheim reaktivieren
Lonetal als Naherholungsgebiet für Tourismus stärken	Bessere Vermarktung Lonetal
Eselsburger Tal entlasten	
Parksituation verbessern	Gebührenpflichtige Parkplätze
Jurawell erhalten	
Attraktives Kulturangebot für Generation unter 30 schaffen	Bahnhof als Kulturstätte U30 entwickeln (ähnlich Schlicker)



STRATEGISCHE ZIELSETZUNG	UMSETZUNGSSCHRITTE
Angebote für Jugendliche verbessern und ausbauen	<p>Konzept Jugendhaus überdenken</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 12-18-Jährige miteinbeziehen: Jugendhearing ▪ Verantwortliche des Jugendhaus in Gemeinderat einladen ▪ Klassensprecher/innen einladen <p>Neues Angebot mit Kulturbahnhof schaffen</p>
Weiterhin bedarfsgerechter Ausbau der Kinderbetreuung	
Stärkung der Vereine/des Ehrenamts	<p>Abend des Ehrenamts</p> <p>Sportlerehrung in neuem Rahmen</p> <p>„Stammtisch“</p> <p>Alles als städtische Veranstaltung</p>
Angebote in der Begegnungsstätte sicherstellen („Nachwuchs“)	Hol- und Bringdienste (auch in Ortsteile)
Medizinische Versorgung halten und ggf. ausbauen	<p>Neu-Akquise</p> <p>Bestandspflege (Nachfolge, Landarztprogramm)</p> <p>Unterstützung bei Weiterbildung von MTA</p>



STRATEGISCHE ZIELSETZUNG	UMSETZUNGSSCHRITTE
Straßenzustand verbessern	
Maut-Umfahrungsverkehr reduzieren	Evtl. Durchfahrungsverbot
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechtlich klären 	<ul style="list-style-type: none"> Straßenumgestaltung, dass LKW nicht mehr durchfahren können (Ortsmitte Bolheim)
Gewerbe- und Mobilitätsplanung zusammendenken (auch ÖPNV)	
Geschwindigkeitsbegrenzungen an neuralgischen Straßen	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechtlich klären 	
Fußgängerfreundliche Gesamtgemeinde	
Radverkehr	Umsetzung Radwegekonzept
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ordnungsrecht: Konflikt Fahrrad auf Gehweg 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Radwegenetz – Lückenschlüsse ▪ Konfliktbereich Freizeit/Wald
Sukzessiver Ausbau FTTB/FTTH (Wohnen und Gewerbe)	
Stabile Mobilfunkversorgung im Stadtgebiet	Entscheidung im Gemeinderat zu aktiver oder passiver Umsetzung zu 5G
„Digitale Verwaltung“ (innerhalb)	
Sinnvolle Angebote auch für Bevölkerung schaffen (nach außen)	

HERBRECHTINGEN 2035

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 11. OKTOBER 2022

ERGEBNISSE DES ZUKUNFTSATELIERS

„OFFLINE“

- **135** Antwortbögen
 - Herbrechtingen: **88** Bögen
 - Bolheim: **31** Bögen
 - Bissingen: **16** Bögen

537 Ideen und Anregungen

„ONLINE“

- ## ■ 239 Beiträge

520 Ideen und Anregungen

1.057 insgesamt

abzüglich Mehrfachnennungen

558 Ideen und Anregungen

- **WOHNEN**
- **ARBEITEN UND EINKAUFEN**
- **SOZIALES UND FREIZEIT**
- **MOBILITÄT UND DIGITALISIERUNG**
- **STÄDTEBAU UND UMWELT**



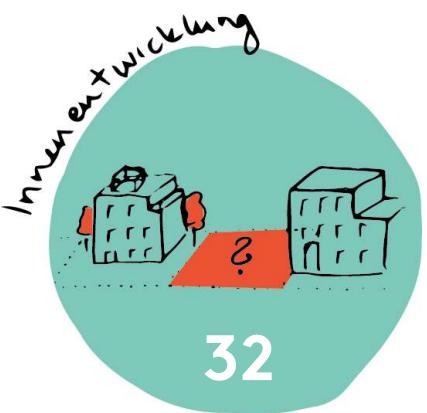
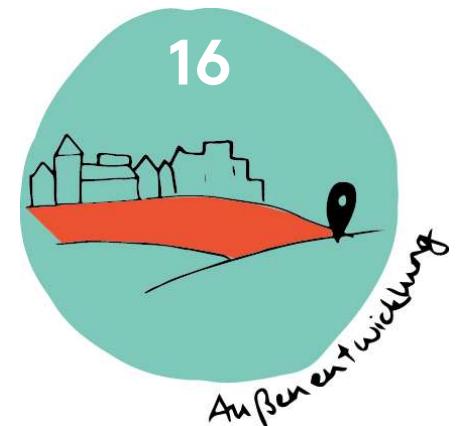
Unter dieser Überschrift sammeln sich die Ideen und Anregungen zur zukünftigen Entwicklung des Wohnraums in Herbrechtingen.

Folgende Schwerpunkte wurden dabei gesetzt:

- **Wohnungsbau**
- **Bauplatzvergabe**
- **Wohnformen**
- **Gestaltung**
- **Zielgruppen**
- **Außenentwicklung**
- **Innenentwicklung**
- **Sanieren**

■ Außenentwicklung (vorsichtig) weiter vorantreiben

- Maßvolle Erweiterung bestehender Baugebiete
- Vorgaben zur Förderung von Umweltschutz und Nachhaltigkeit bei der Entwicklung von Baugebieten
- Ausgewogenes Verhältnis von Wohn- und Gewerbegebieten

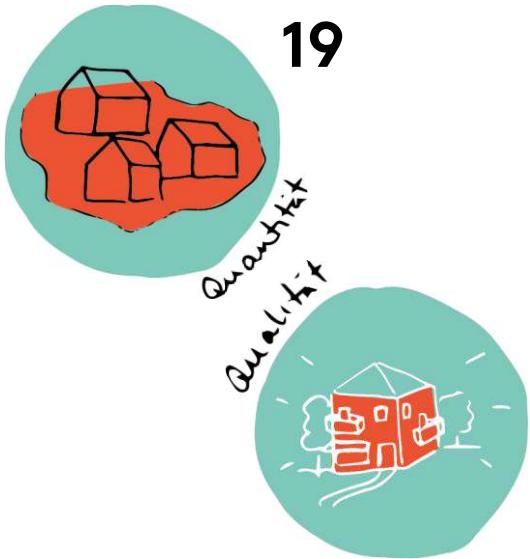


■ Innenentwicklung vor Außenentwicklung betreiben

- Reduzierung des Flächenverbrauchs durch neue Wohngebiete
- Dorfcharakter und dörfliche Strukturen erhalten

■ Innenentwicklungs potentielle nutzen

- Entwicklung eines Konzepts und einer Zielplanung für die Herbrechtinger Innenentwicklung:
- Baulücken schließen und Leerstände beseitigen bevor neue Baugebiete entwickelt werden
- Gezielte Nachverdichtung (auch vertikal) betreiben
- Auf Nachhaltigkeit und Ökologie bei Verdichtungen achten
- Sanierung und Wiedernutzung von Bestandsgebäuden (speziell alten Gewerbeanlagen)



19

▪ Schaffung von verschiedenen Wohnformen und Wohnungsgrößen

- Schaffung von Wohnraum für junge Herbrechtinger
 - Bei Mehrfamilienhäusern kleinere Wohneinheiten realisieren (45-60 m²)
 - Bezahlbare Wohnungen (Neubau und Bestand)
 - Alternative Wohnformen fördern

▪ Städtebauliche Dichte erhöhen

- Verdichtete Bauformen (max. 6-8 Wohneinheiten)
 - Mehr Mehrfamilienhäuser statt Einfamilienhäuser
 - Vertikale Nachverdichtung von Bestandsgebäuden

▪ Ausbau gemeinschaftlicher Wohnformen

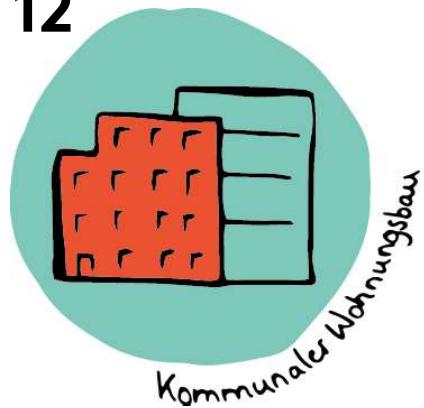
- Förderung von generationenübergreifendem Wohnen und alternativen Wohnformen (z.B. Mehrgenerationenwohnen)

▪ Ausgestaltung seniorengerechter und betreuter Wohnungen

- Barrierefrei und bezahlbar
 - Zentral und in den Ortsmittnen der Stadtteile
 - Umbau von Bestandswohnungen



12



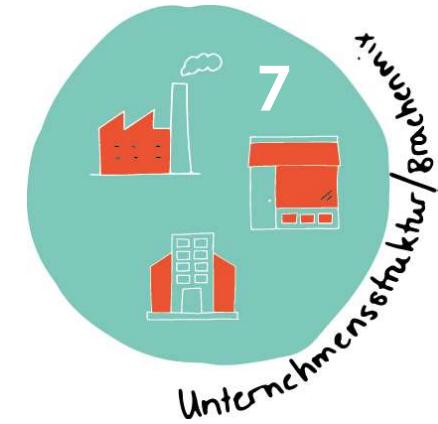
▪ Aktive Rolle der Stadt in Grundstücks- und Wohnungsmarktpolitik

- Vermehrter Erwerb von Grundstücken und leerstehenden Gebäuden durch die Stadt Herbrechtingen
- Kommunale Vorgaben bei der Vergabe an Investoren und Bauherren (Konzeptvergaben)
- Vorrangige Bauplatzvergabe an junge (Herbrechtiner) Familien



▪ Unterschiedliche Unternehmen fördern

- Förderung von kleineren Unternehmen
- Leerstände für Pop-up-Stores nutzen, um Produktinnovationen zu präsentieren und neue Markterlebnisse zu schaffen
- Landwirtschaftliche Betriebe und damit verbundene Arbeitsplätze schützen und Zusammenarbeit ausbauen



▪ Neue Gewerbeflächen nachhaltig entwickeln

- Neues Gewerbe nur ansiedeln, wenn das Verhältnis Arbeitsplätze zu Flächenverbrauch stimmt (keine Logistikunternehmen)
- Ökologische Aspekte bei der Entwicklung im Außenbereich berücksichtigen

Eselsburg

- Landschaft des Eselsburger Tals darf nicht durch ein Gewerbegebiet gefährdet werden
- Gewerbegebiet neu abwägen und ggf. stoppen

▪ Sicherstellung und Stärkung der Grundversorgung

- Schaffung einer Grundversorgung in allen Stadtteilen
- Weniger mobilen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zum selbstständigen Einkaufen bieten

▪ Einzelhandel anders denken und ergänzen

- Mehr Einzelhandel mit spezifischem und individuellem Angebot ansiedeln
- Neue Geschäfte bei der Ansiedlung fördern durch Unterstützung bei der Anmietung/Pacht der Ladenflächen



Bolheim

- CAP-Markt in Bolheim erhalten



▪ Innenstadt als Einzelhandelsstandort ausbilden und attraktiver gestalten

- Einzelhandel konzentrieren/stärken/ausbauen
- Einkaufen und Verweilen kombinieren
- Buigen-Center nutzen (z.B. als Markthalle für Flohmärkte, Lichtmessmarkt, italienischen Markt, Töpfermarkt und Wochenmarkt)

▪ Weitere Einzelhandelsangebote schaffen

- Buch- und Zeitschriftenhandel, Drogeriemarkt, Kleidergeschäfte, Unverpackt-Laden, Spielzeugläden, Schreibwarenhandel



Zukunftsatelier Herbrechtingen 2035

SOZIALES & FREIZEIT

115

BEITRÄGE

Unter dieser Überschrift sammeln sich die Ideen und Anregungen zu den Angeboten der Freizeitgestaltung, der sozialen und medizinischen Einrichtungen sowie zum Engagement in der Stadt Herbrechtingen.

Folgende Schwerpunkte wurden dabei gesetzt:

- **Kinder**
- **Jugendliche**
- **Schulen**
- **Senioren**
- **Medizinische Versorgung**
- **Ehrenamt, Vereine und Beteiligung**
- **Freizeitangebote – Sport, Kultur, Veranstaltungen, Gastronomie**
- **Tourismus**

▪ Schaffung einer bedarfsgerechten Kinder- und Schulbetreuung

- Ausreichend Kitaplätze in allen Altersgruppen + Ganztagesbetreuung schaffen
- Ferienprogramm mehrtägig und ganztägig ausweiten
- Betreuungszeiten an die heutige Arbeitswelt anpassen
- Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen gut finanziell und personell unterstützen

▪ Spielplätze pflegen und weiterentwickeln

- Ausbau der Spielflächen im Stadtpark und Erweiterung um einen Wasserspielplatz
- Pflege und Renovierung der Spielplätze
- Spielplätze in Neubaugebieten anlegen



▪ Erweiterung von Treffpunkten und Angeboten für Jugendliche

- Z.B. Konzerte, kommunales Kino, Jugendcafé am Bahnhof, Spraywand...
- Jugendliche bei der Gestaltung der Treffpunkte mit einbeziehen
- Treffpunkte auch in den Ortsteilen schaffen, z.B. Bauwagen aufstellen
- Unterhalt der geschaffenen Treffpunkte in Kooperation mit den Jugendlichen



26

■ Medizinische Angebote vor Ort pflegen und bedarfsgerecht ausbauen

- Sicherung der medizinischen Versorgung in den Stadtteilen (Bolheim)
- Realisierung eines Ärztehauses (Buigen-Center?)
- Priorität auf die medizinische Versorgung von Senioren und Seniorinnen legen

■ Erweiterung der Angebote für Seniorinnen und Senioren

- Flexible Vertretungsbetreuung für Senioren und Seniorinnen schaffen, um pflegende Familienangehörige zu entlasten (Tages- und Kurzzeitpflege)
- Gemeinschaftsräume und Begegnungsstätten für Seniorinnen und Senioren schaffen

9



11

■ Erhalt und Weiterentwicklung des Vereinslebens

- Schaffung eines Wir-Gefüls unter den Vereinen
- Quartalsmäßige Jour fixe Termine, um allen Vereinen gleichermaßen Gehör zu schenken
- Ehrenamtliche fördern z.B. mit Ehrenamtskarte

■ Regelmäßige Beteiligung der Bürgerschaft

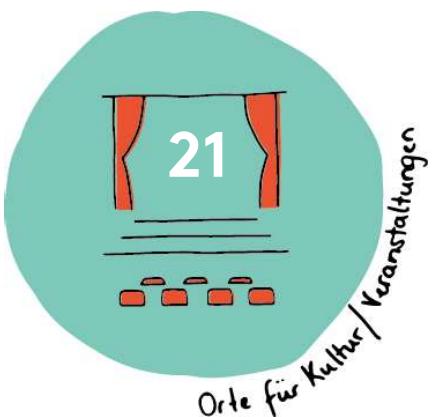
- Möglichkeiten schaffen, sich aktiv zu beteiligen (z.B. Beet-/Baumpatenschaften)
- Dauerhaft geöffnete Bürgerbeteiligungsplattform anbieten

▪ Schaffung von ergänzenden Sport- und Freizeitangeboten

- Plätze und Räume für Sport und Kommunikation schaffen
- Trimm-Dich-Pfad oder Laufstrecke, Themenwanderwege, Mountainbike-Routen



9



▪ Weiterentwicklung Kultur- und Veranstaltungsangebot

- Förderung kleinerer gesellschaftlicher Veranstaltungsangebote
- Kommunales Kino, „Herbrechtingen Ü60“
- Mehr Orte für Veranstaltungen nutzen (Rathausplatz, Klostergarten, altes Bauernhaus Bolheim, Buigen-Center)

▪ Vereine bei der Erhaltung des örtlichen Kulturangebots unterstützen

- Infrastruktur schaffen (z.B. Bühnen, WLAN in allen Veranstaltungsräumen, Bestell- und Kassensysteme, Gemeinschaftliche Lagerflächen etc.)



- **Quantitative und qualitative Verbesserung der gastronomischen Angebote**

- Differenziertes Angebot (z.B. Cafés, Bars, Vinothek, Kneipen, Biergarten im Grünen, z.B. an der Brenz, Kiosk im Stadtpark, Erlebnisgastronomie) ermöglichen
- Beschaffenheit/Gestaltung von gastronomischen Angeboten berücksichtigen



- **Stärkung und Steuerung von touristischen Angeboten**

- Ausbau der Beschilderung für Radler und Wanderer, auch im Hinblick auf Gastronomie
- Lonetal touristisch besser nutzen
- Freizeitaktivitäten im Eselsburger Tal steuern/beschränken; Aufbau einer Infrastruktur zur Besucherlenkung



▪ Herbrechtingen fahrradfreundlicher gestalten

- Ausbau des Radwegenetzes insbesondere an Hauptverkehrsstraßen
- Sicherheit für Radfahrer verbessern (Querungshilfen, Einfädelspuren, Schutzstreifen)
- Radwege besser ausschildern
- Fahrradabstellanlagen vor öffentlichen Gebäuden und Geschäften errichten



▪ Herbrechtingen fußgängerfreundlich gestalten

- Innenstadt für Fußgänger attraktiver machen durch Verkehrsberuhigung (Lange Straße)
- Herbrechtingen barrierefrei machen (z.B. Handlauf und Schienen für Rollatoren/Kinderwagen/Transportmittel an Treppenaufgängen)
- Verkehrsberuhigte Zonen einrichten

27



▪ Schaffung von Infrastruktur für E-Mobilität

- Ladeinfrastruktur für E-Autos und E-Bikes besonders an belebten Orten ausbauen





Buslinie 63

- Busgröße anpassen (Kleinbus)
- Linienplan überarbeiten (zunächst Bedarf abfragen)
- Haltestellen überdenken (besser über Uhlandstraße mit Halt oben am Berg)

▪ Busfahren attraktiver gestalten

- Fahren für Herbrechtinger im Stadtgebiet kostenfrei machen
- Ausweitung der Taktung (abends, nachts, an den Wochenenden)
- Aufwertung von bestehenden Haltestellen
- Gute und kontinuierliche öffentliche Anbindung innerorts und zwischen den Ortsteilen schaffen

▪ Schaffung von ergänzenden Mobilitätsangeboten

- Örtliche Shuttle-Kleinbusse mit E-Antrieb für ältere Leute zum Einkaufen
- Kostenfreie öffentliche Mobilitätsangebote für ältere Bürgerinnen und Bürger
- Sharing-Angebote weiter fördern und bewerben

▪ Bahnanbindung optimieren

- Erhöhung der Taktung
- Brenzbahn zweispurig ausbauen
- Bahnfahren kann auch durch eine schönere Gestaltung des Bahnhofs attraktiver werden



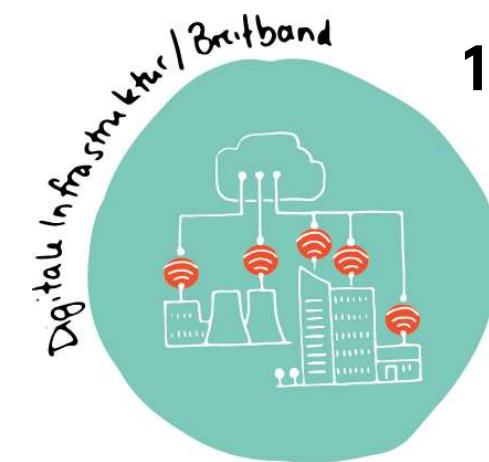
- **Verkehrsführung prüfen und Verkehrsbelastung verringern**
 - Verkehrsberuhigung Innenstadt ausbauen
 - Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung errichten
 - Prüfung des Baus von Umgehungsstraßen in allen Stadtteilen
- **Ausweitung von Tempo 30 in der Stadt**
 - In allen Ortsdurchfahrten, bei Nacht, an allen Schul- und Kinderwegen
 - Regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen
 - Reduzierung der Lärmbelastung
- **Parkmöglichkeiten neu denken**
 - Neue Parkplätze vorwiegend in Tiefgaragen oder auf dem Dach schaffen
 - Gute Parkmöglichkeiten nah an den Geschäften schaffen
 - Effektivere Parkzeitüberwachung

■ Ausbau Mobilfunknetz, Breitband und öffentliches WLAN

- Glasfaserausbau weiter vorantreiben und unversorgte Bereiche an Glasfasernetz anschließen
- Kostenloses öffentliches WLAN im Stadtpark und in der Innenstadt einrichten

■ Ausbau einer zeitgemäßen, digitalen Kommunikation

- Digitale und analoge Kommunikation miteinander verknüpfen
- Sämtliche Verwaltungsangebote digital anbieten
- Ausbau der stadteigenen App



16



„Umwelt- und Artenschutz sind für die Zukunft unserer Region sehr wichtig“

16



■ Verstärkung des Artenschutzes

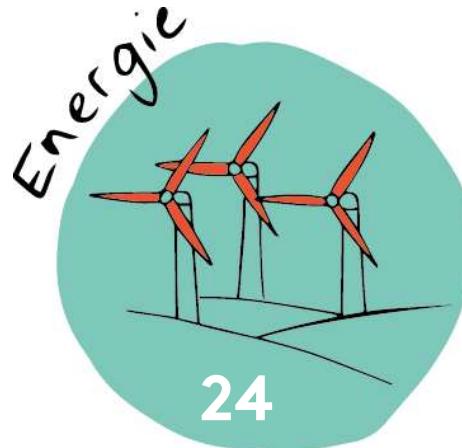
- Grünflächen und Bepflanzungen immer im Hinblick auf Insekten- und Artenschutz anlegen
- Schutz besonderer Pflanzen und Tiere, besonders im Eselsburger Tal

■ Ausbau Ökologie und Naturschutz

- Dach- und Fassadenbegrünung
- Bürgerinnen und Bürger vom Rückbau der Schottergärten überzeugen

■ Förderung von erneuerbaren Energien

- Regionale Unternehmen zum Thema neue, nachhaltige Energieformen fördern
- Förderung von Zusammenschlüssen lokal verfügbarer erneuerbarer Energie (Bürgerwindpark, Bürgerkraftwerk)
- Einsatz von Photovoltaikanlagen (Wirtschaftlichkeitsprüfung der Nutzung öffentlicher Dach- und Grünflächen)
- Bewusster Umgang mit Energie und Licht



24

■ Schutz bestehender Naherholungsräume

- Ländlicher Charakter und Naherholungsgebiete dürfen nicht verloren gehen
- Für kurze Wege ins Grüne sorgen (Fuß & Rad)

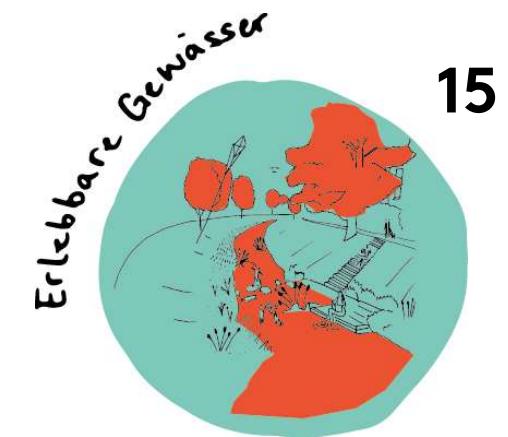
■ Gewässer erlebbar machen

- Möglichkeit schaffen, um Nähe zu Wasser und Natur genießen zu können, z.B. Badestrand an der Brenz oder Badesee
- Nutzung der Brenz für Freizeitangebote (z.B. Stand-Up-Paddling)



■ Mehr Grün in der Stadt

- Anlegen von Grünflächen, Bäume und bunte Blumenwiesen
- Bei Nachverdichtung auch auf Schaffung neuer Grünflächen achten
- Mehr Personal für die Pflege und Schönheit der Stadt
- Rasen- und Kiesflächen durch ökologisch wertvolle Bepflanzung ersetzen
- Urban-Gardening





■ Grüne Stadtmitte

- Erhalt des Stadtparks in seiner jetzigen Größe und Qualität
 - Flächen entsiegeln und begrünen, z.B. Rathausplatz

▪ Aufwertung von öffentlichen Räumen und Plätzen

- Bahnhof attraktiver machen (Spraywand)
 - Gestaltung in den Ortsteilen nicht vergessen
 - Ideenworkshop zur Verschönerung der Stadt anbieten



▪ Verbesserung der Sauberkeit in der Stadt

- Bessere Pflege und Sauberkeit öffentlicher Flächen (mehr Personal)
 - Mülleimer an allen Sitzgelegenheiten

▪ Schaffung und Gestaltung einer „echten“ Stadtmitte

- Klar erkennbare Stadtmitte schaffen, nicht nur eine Durchfahrtstraße
 - Stadtmitte freundlicher gestalten mit mehr Sitzgelegenheiten ausstatten
 - Belebung der Innenstadt durch eine Fußgängerzone mit kleinen Geschäften und Gastronomie
 - Nutzung von Förderprogrammen zur Umsetzung





▪ Schaffung generationenübergreifender Treffpunkte

- Umsetzung einer Begegnungsstätte (z.B. im Bahnhof, Buigen-Center, Kloster...)
 - Weiterentwicklung der Dorfhäuser und öffentlichen Plätze in den Stadtteilen

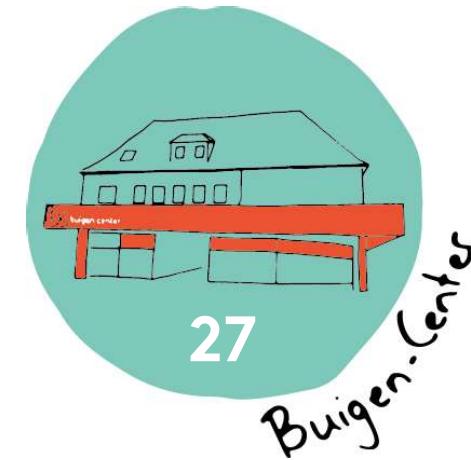
▪ Aufwertung und Wiederbelebung des Buigen-Centers

Aufwertung:

- Verkleidung mit Holz oder Fassadenbegrünung
 - Abriss und Neubau

Wiederbelebung:

- Für Veranstaltungen
 - Als Begegnungsstätte für jung und alt (soziale Nutzungen)
 - Entwicklung zur Markthalle
 - Gastronomie und Einzelhandel



HERBRECHTINGEN 2035

BÜRGERVERSAMMLUNG AM 11. OKTOBER 2022

ERGEBNISSE DER JUGENDBETEILIGUNG

ERGEBNISSE JUGENDBETEILIGUNG

Übersicht

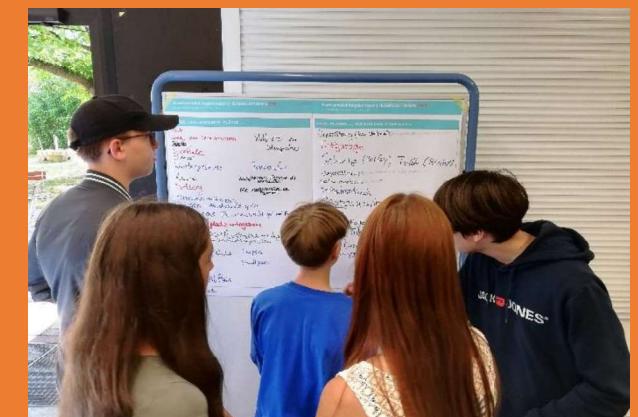
Ca. 100 Jugendliche (zwischen 12 und 17 Jahren)



Bibrisschule und Buigen-Gymnasium Herbrechtingen
(Klassen 7 bis 10)



8:30 Uhr bis 12 Uhr



Sechs Themenstationen

Station 1 - Lieblingsorte

1

Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035

LIEBLINGSORTE

Wo bist du gerne? Und wo bist du nicht so gerne?

LIEBLINGSORTE

- **Stadtgarten**
- **Bibrissportzentrum** (Halle, Sportanlagen)
- **Stockbrunnen** (Kinderhaus, Kneippbecken, Jurawell)
- **Wartbergschule**
- Bahnhof
- Einzelhandel und Nahversorgung (z.B. Müller, Rewe, Dönerbuden)
- Spielplätze
- Eigenes Zuhause/ Zuhause von Freunden
- ...

ORTE, DIE UNS NICHT GEFALLEN

- **Bahnhof(umfeld)**
- Schulen
- Buchfeldhalle
- Stadtgarten (Fontaine, Unterführung)
- ...



Station 1 - Lieblingsorte

LIEBLINGSORTE

- **Stadtgarten**
- **Bibrissportzentrum** (Halle, Sportanlagen)
- **Stockbrunnen** (Kinderhaus, Kneippbecken, Jurawell)
- **Wartbergschule**
- Bahnhof
- Einzelhandel und Nahversorgung (z.B. Müller, Rewe, Dönerbuden)
- Spielplätze
- Eigenes Zuhause/ Zuhause von Freunden
- ...

ORTE, DIE UNS NICHT GEFALLEN

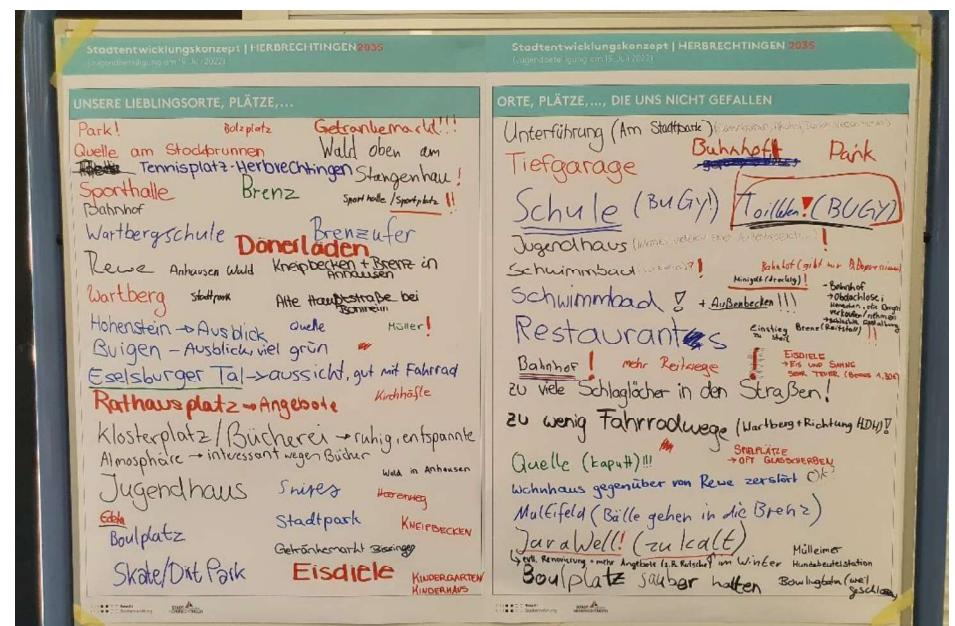
- **Bahnhof**
- Schulen
- Buchfeldhalle
- Stadtgarten (Fontaine, Unterführung)
- ...



Station 1 - Lieblingsorte

Unsere Lieblingsorte, Plätze, ...		Orte, Plätze, ..., die uns nicht gefallen	
Mehrfachnennungen	Einfache Nennungen	Mehrfachnennungen	Einfache Nennungen
<ul style="list-style-type: none"> ■ Stadtpark ■ Getränkemarkt ■ Quelle am Stockbrunnen ■ Sportplatz ■ Sporthalle ■ Wald oben am Stangenhau ■ Wald in Anhausen ■ Eselsburger Tal (Aussucht, gut mit Fahrrad erreichbar) ■ Edeka ■ Müller ■ Brenz/Brenzufer 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kneippbecken ■ Kneippbecken und Brenz in Anhausen ■ Wartberg ■ Wartbergschule ■ Tennisplatz Herbrechtingen ■ Bahnhof ■ Bolzplatz ■ Dönerläden ■ Rewe ■ Alte Hauptstraße bei Bolheim ■ Hohenstein -> Ausblick ■ Buigen -> Ausblick, viel grün ■ Kirchhöfle ■ Rathausplatz -> Angebote ■ Klosterplatz/Bücherei -> ruhig, entspannte Atmosphäre -> interessant wegen Bücher ■ Jugendhaus ■ Bouleplatz ■ Skate/Dirt-Park ■ Getränkemarkt Bissingen ■ Eisdiele ■ Herrenweg ■ Kindergarten/Kinderhaus ■ Snipes 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bahnhof (Obdachlose, Menschen, die Drogen verkaufen oder nehmen, schlechte Gestaltung, „gibt mir Depressionen“) ■ Schwimmbad/Jurawell (zu klein, kein Außenbecken, zu kalt – evtl. Renovierung und mehr Angebote z.B. Rutsche) ■ Quelle (kaputt) ■ Unterführung am Stadtpark (Glasscherben, Alkohol, dunkel, verschmutzt) ■ Schule (Buigen-Gymnasium, Toiletten dort) ■ Einstieg Brenz (am Reitstall zu steil) ■ Jugendhaus (Internet, fehlender Außenbereich,...) ■ Zu wenig Fahrradwege (Wartberg und Richtung Heidenheim) ■ Zu viele Schlaglöcher in den Straßen ■ Minigolf (dreckig) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tiefgarage ■ Park ■ Restaurants ■ Eisdiele (Eis und Sahne sehr teuer) ■ Geringe Anzahl an Reitwegen ■ Spielplätze (oft Glasscherben) ■ Wohnhaus gegenüber von Rewe zerstört ■ Multifeld (Bälle gehen in die Brenz) ■ Bouleplatz (sauber halten) ■ Mülleimer ■ Hundebeutelstation ■ Bowlingbahn (weil geschlossen)

Station 1 - Lieblingsorte



Station 2 – „Wand der Wünsche“



Station 2 – „Wand der Wünsche“

„Wand der Wünsche“

Mehrfachnennungen	Einfache Nennungen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bekleidungsläden (Zara...) (damit man nicht nach HDH muss) ▪ Club (wie in Günzburg z.B. Puls) ▪ Kartbahn (z.B. in Bissingen) ▪ McDonalds ▪ Footlocker ▪ Müller ▪ Sushi beim Rewe ▪ Getränkemarkt ▪ Lasertag ▪ Quelle wieder reparieren ▪ Warmes Außenbecken fürs Jurawell ▪ Freibad ▪ Nike Store ▪ Snipes ▪ Manga & Anime-Merch ▪ Shopping-Mall ▪ (attraktiverer) Schuhladen ▪ Bücherladen ▪ Überall besseres Internet (z.B. auch in Anhausen) ▪ Mehr ÖPNV-Verbindungen (Heidenheim, Giengen, Mergelstetten) ▪ Überdachung für Fahrräder am Bolzplatz am Wartberg ▪ Disco ▪ Edeka (Netto viel zu weit weg) ▪ Mehr Essensangebote in der Nähe der Schule ▪ Bubble-Tea (nicht Teeamo) ▪ Café 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kanu-Verleih für die Brenz = mehr Touristen ▪ Stadtpark: Reinigung vom See/Wasser und Erneuerung Steg ▪ Gepflegte Bushaltestellen (teilweise sehr verwildert) ▪ Ort für Ruhe, z.B. Bank im Park auf dem Podest, nur gepflegter Hundewiese ▪ Schwimmbad renovieren und Schwimmbad vergrößern mit Außenbecken, Rutschen, Sprungturm ▪ Mehr und sichere Radwege (Schulwege) ▪ Mehr Markenläden (Emporio, Lacoste,...) ▪ Laden für Sammelkarten & Gesellschaftsspielen die man anders fast nicht mehr kaufen kann ▪ Sportfachgeschäft ▪ Angelladen ▪ Laden für Kunstbedarf ▪ Mehr Einkaufsmöglichkeiten, auch in Bolheim ▪ Irgendein Laden (Aktivität), der Menschen auch von außen anlockt ▪ Kein 69€ Ticket ▪ Glasfaser ▪ Funktionierende Ticketautomaten (Bahnhof) ▪ Genaue Zugzeiten (Abfahrt, Ankunft) ▪ ICE-Strecke ▪ Polizeistelle, die nicht um 17 Uhr zumacht ▪ Notaufnahme ▪ Öffentliches WLAN in der ganzen Stadt ▪ Keine neuen Logistikhallen ▪ Mehr Wohnungen für Paare und Familien ▪ Renoviertes/saubereres Buigen-Gymnasium ▪ Burger King ▪ KFC ▪ Gesunde Restaurants ▪ Starbucks ▪ Chinese Noodles/Asia-Restaurant ▪ Sushi-Restaurant ▪ Eisdiele die auch Mittwochs offen hat, nettere Mitarbeiter ▪ Asia-Shop ▪ Getränkemarkt in der Nähe der Schule (Bei Döner und Bäcker preise zu hoch) ▪ Türkischer Bazar ▪ Kino ▪ Auf dem Sportplatz im Sommer Kino im Freien ▪ Partys für Jugendliche ▪ Bowlingbahn ▪ Basketball-Verein Herbrechtingen ▪ Fußballplatz Eselsburg: Gitter hinter Toren, damit der Ball nicht wegfliegt ▪ Gitterwände hinter Multifeld, damit der Ball nicht in die Brenz geht ▪ Skatepark in Bissingen ▪ Legale Graffitiwand ▪ Schlittschuh-/Rollschuhbahn ▪ Trampolinhalde ▪ Downhill-Strecke ▪ Pumptrack oder Bolzplatz auf dem Blühgelände Karolingerweg ▪ Freie Fußballtore auf dem Sportplatz (nicht angekettet) ▪ Gym

Station 3 – Freizeit und Vereine

Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035

3 FREIZEIT UND VEREINE

Was ist euch in eurer Freizeit wichtig?
Wie können die Vereine in Herbrechtingen noch attraktiver werden?

Thema	Zufriedenheit			Verbesserungsvorschläge/ Ziele
	+	o	-	
	2	1	12	<ul style="list-style-type: none"> Besseres, größeres Schwimm- oder Freibad / Jurawell Außenbecken Shishabar FSK 12 Kartbahn Alles in HDH -> mehr hier bitte Zweiter Bolzplatz (mit freien Toren) Club, Kino, ... Mehr Läden in Herb. Mitte, nicht so weit außerhalb Autokino (evtl. im Park) Dartsladen (in Club) Skaterhalle Bouleplatz verbessern/sauberer Vereine (gut) Bootsverleih (Brenz)
	7	6	1	<ul style="list-style-type: none"> Basketball Wettkämpfe Nachwuchsleistungszentrum Gym Sportplatz verbessern Bolheimer Halle verbessern Zweites Multifeld
	3	6	9	<ul style="list-style-type: none"> Abgelegene Orte Mehr und gepflegtere Orte (Rasen mähen, Gestrüpp beseitigen, Unkraut weg) Man kann sich zwar gut treffen, gibt aber nicht genug Orte Weniger Müll Fast nur einzelne Bänke Eine zweite Plattform zum sitzen (Podest-Bank) Punkte wo mehr Leute hinkommen würden Freibad Zum chillen

Station 3 – Freizeit und Vereine



FREIZEIT UND VEREINE			FREIZEIT UND VEREINE		
Thema	Zufriedenheit + 0 -	Verbesserungsvorschläge/ Ziele	Thema	Zufriedenheit + 0 -	Verbesserungsvorschläge/ Ziele
		<ul style="list-style-type: none"> x - alles in HDH → mehr hier bitte ✗ - zweiten Bolzplatz (mit freien Toren) x - Club, Kino, ... x - Läden mehr Herk. Mitte nicht so weit außerhalb x - Besseres, größeres Schwimmbad, oder Freibad !! x - AUTOKINO (u.h. im PARK) Es gibt keine Kinothek! <p>→ Basketball! → Wettkämpfe NLZ GYM</p>			<ul style="list-style-type: none"> ✗ - Shishabar! <i>generell schönes Restaurant</i> x - Dartsladen (in Club) - Skaterhalle x - Theater - Bouleplatz verbessern (sauberer) <i>Jugawell Aufenthaltsraum</i> - Vereine (gut) - Bolzverleih (Brenz)!
					<p>Verbesserung von Sportlok. <i>verbesserung der Bolheimer Halle</i> 2. Multifunkt.</p>
		<ul style="list-style-type: none"> x - mehr Gestop bessern → weniger nur → Park u. vieles mehr x - mehr Pflege (Rasen mähen, Unkraut weg.) x - zum Beispiel Bänke x - eine zweite Plattform zum Cafen (Podestbank) 			<p><u>Mehr und gepflegtere Orte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> x - Man kann sich zwar gut treffen, gibt aber nicht genug Orte x - Punkte wo mehr Leute hinkommen würden x - Viel zu wenige <i>oder gar keine Orte zum chillen!!!</i>

Station 4 – Jugendhaus 2.0



Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035

JUGENDHAUS 2.0

Wie kann das Jugendhaus noch besser werden?
Welche Angebote vermisst ihr?



Öffnungszeiten

- Sollte am Wochenende offen sein
- Abends länger offen (bis 21 Uhr)

Gestaltung

- **Sieht von Außen nicht ansprechend aus**
- **Moderner gestalten**
- **Verbot von Alkohol und Zigaretten**
- Ziemlich klein
- Es sieht immer aus als wäre keiner da
- Überhaupt nicht ansprechend / nur Assis

Werbung

- **Jugendhaus sollte in den Klassen vorgestellt werden (Flyer)**

Angebote

- **Internet**
- **Mehr künstlerische Aktivitäten**
- **Mehr Möglichkeiten für Mädels**
- **Waren noch nie dort, weil uns das Angebot nicht anspricht**
- **Getränkeautomat**
- Angebote für Neuankömmlinge (Hürden abbauen)
- Tolle und abwechslungsreiche Angebote
- Mehr gemeinsame Gruppenaktivitäten
- Teilnahme an verschiedenen Turnieren
- Kleiner Boxring (wie in Giengen)
- Kleiner Fußballplatz im Dachboden mit kleinen Toren
- Mehr und neue Controller
- Hockey-Automat nicht notwendig
- mehr Spielautomaten

Station 4 – Jugendhaus 2.0

4

Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035

JUGENDHAUS 2.0

Wie kann das Jugendhaus noch besser werden?
Welche Angebote vermisst ihr?

Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035
(Jugendbeteiligung am 19. Juli 2022)

JUGENDHAUS 2.0






*- Sollte am Wochenende offen sein.
- abends länger offen (21 Uhr)*

*Waren noch nie dort
weil uns das Angebot nicht
anspricht ▷ moderner gestalten!
mehr Möglichkeiten für Mädchen! ▷*

*Sieht von Außen nicht
ansprechend aus! ▷*

*Kein Internet
Ziemlich klein
Mehr künstlerische Aktivitäten! ▷
Paar Controller nicht
Es sieht immer aus als wir keiner da
Mehr gemeinsame Gruppenaktivitäten (nicht so monoton)
überhaupt nicht ansprechend/nur Assi*

UG



nicht notwendig

*- Tolle und abwechslungsreiche
Angebote
- Teilnahme an verschiedenen Turnieren
- Verbot von Alkohol und Zigaretten! ▷
- Kleiner Boxring (wie in Giengen)
- neue Controller
- Jet
- getränkeautomat! ▷
- Internet brauchte man. ▷!
- Jugendhaus sollte sich in einzelnen Klassen
vorstellen (Flyer)?
- Angebote für Neuan Kominigke (Hinter
abauen)
- Moderner machen
- kleinen Fußballplatz im Dachboden mit
großen kleinen Toren
- McB Konzert halle
- mehr Spielautomaten*

EG



DG



Station 5 – Jugendarbeit und Beteiligung

Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035

JUGENDARBEIT UND BETEILIGUNG

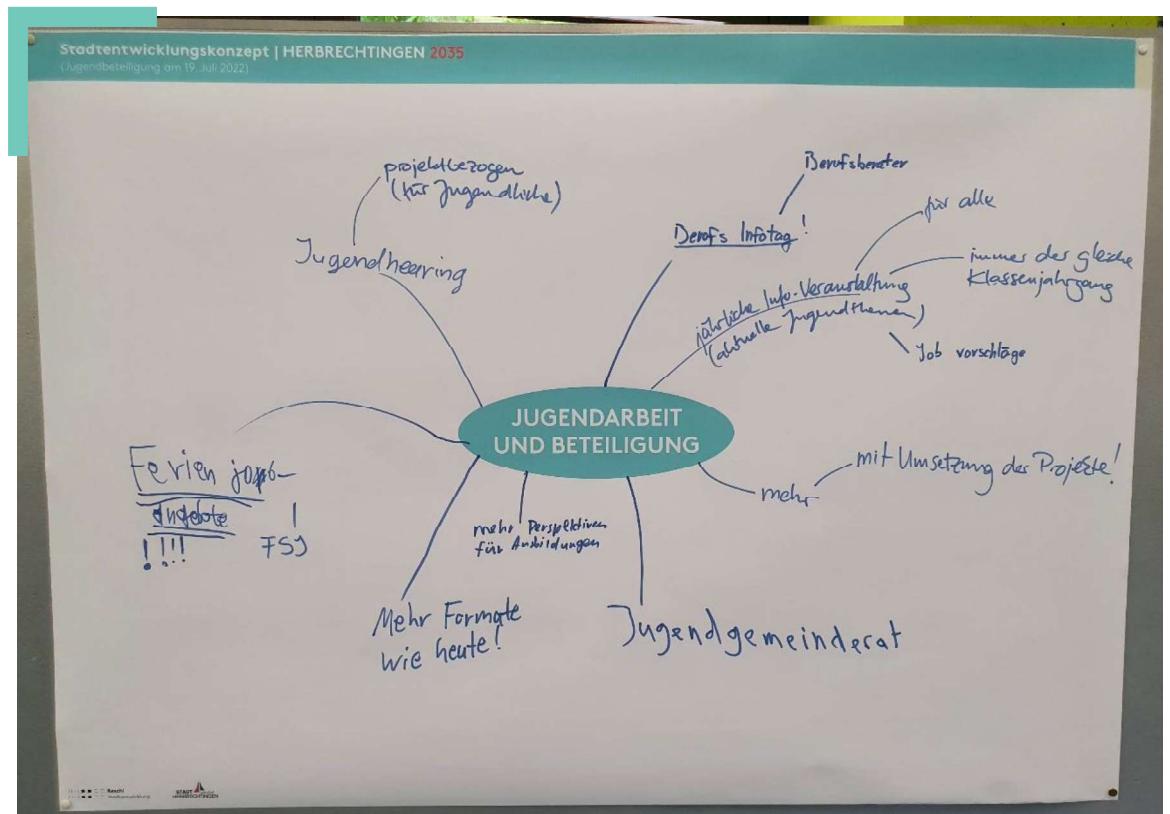
Wie möchten ihr einbezogen werden?
Welche Ansprechpartner wünscht ihr euch?

Beteiligungsformate

- Jugendhearing (ähnlich Skatepark Vohenstein) – bei Projekten für Jugendliche
- Jährliche Informationsveranstaltung zu aktuellen Jugendthemen – für alle (nicht nur an Schule) oder immer der gleiche Klassenjahrgang
- Jugendgemeinderat
- Mehr Beteiligung mit Umsetzung der Projekte!
- Mehr Formate wie heute!

Berufsinformationen

- Ferienjobangebote
- Berufs-Infotag
- Jobvorschläge
- FSJ
- Berufsberater
- Mehr Perspektiven für Ausbildungen

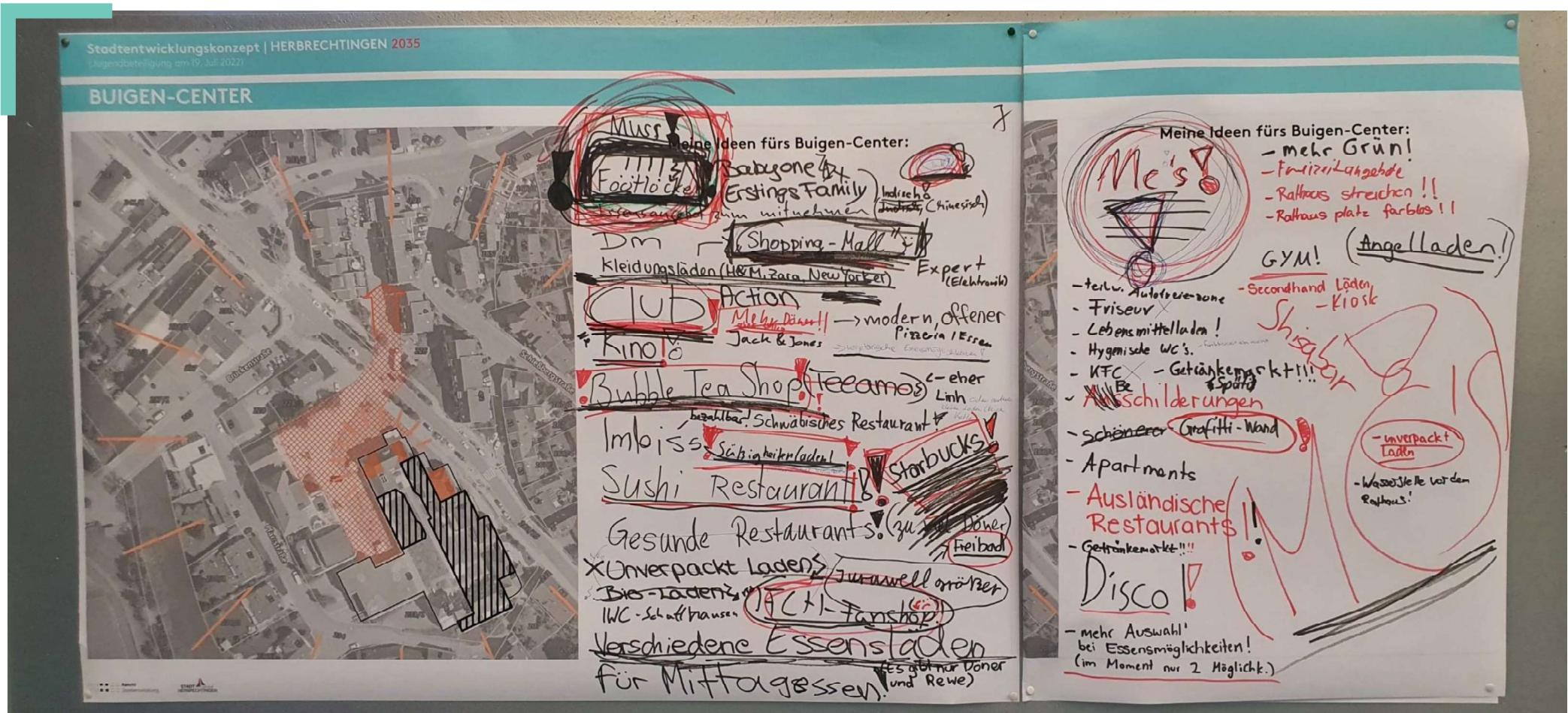


Station 6 – Zukunft Buigen-Center

Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035

ZUKUNFT BUIGEN-CENTER

Wie könnte das Buigen-Center attraktiver gestaltet werden?
Welche Nutzungen schlägt ihr vor?



Meine Idee fürs Buigen-Center

Einzelhandel <ul style="list-style-type: none"> ▪ Footlocker ▪ NewYorker ▪ Süßigkeitenladen (internationales) ▪ Getränkemarkt ▪ H&M ▪ Zara ▪ Angelladen ▪ Lebensmittelladen ▪ DM ▪ Expert (Elektronik) ▪ Jack&Jones ▪ FCH-Fanshop ▪ Second Hand ▪ Flagship Store/Einzelhandel mit Strahlkraft ▪ <i>Babyone</i> ▪ <i>ErstlingsFamily</i> ▪ <i>Unverpackt Laden</i> ▪ <i>Bio-Läden</i> 	Gesundheit/Beauty	Fitnessstudio <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hygienische, funktionierende WCs ▪ Friseur
Gastronomie <ul style="list-style-type: none"> ▪ McDonalds ▪ Bubble Tea Shop ▪ Starbucks ▪ Verschiedene Essensangebote für Mittagessen ▪ Sushi ▪ Imbiss (bezahlbar) ▪ Moderner, offener Döner ▪ Vegetarisches Essen ▪ Ausländische Restaurants ▪ Schwäbisches Restaurant ▪ Gesunde Restaurants ▪ Essensangebote zum Mitnehmen Indisch ▪ Essensangebote zum Mitnehmen Chinesisch ▪ KFC 	Unterhaltung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Club ▪ Disco ▪ Kino ▪ Freizeitangebote
	Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rathaus streichen ▪ Rathausplatz farblos ▪ Graffiti-Wand ▪ mehr Grün ▪ Teilweise autofreie Zone ▪ Wasserstelle vor dem Rathaus ▪ Appartements

Impressionen



|||| ■ ■ = = **Reschl**
|||| ■ ■ = = Stadtentwicklung
www.reschl-stadtentwicklung.de